

## Industrie Informatik auf der Hannover Messe: Halle 4, Stand E54

### Energieeffizienz und Nachhaltigkeit dank digitaler Fertigungslösungen

*Riegel/Freiburg, 21. April 2022:* Exorbitante Energiekosten stellen die Industrie aktuell vor große Herausforderungen! Vorübergehende Produktionsstopps sind bereits Realität, weitere Lieferengpässe stehen bevor und ein Ende dieser bedenklichen Entwicklungen ist nicht in Sicht. Doch was können Industriebetriebe tun, um ihre Wettbewerbsfähigkeit zu erhalten und den fortlaufenden Betrieb abzusichern? Industrie Informatik zeigt auf der Hannover Messe, wie Unternehmen dank innovativer, digitaler Fertigungslösungen massiv an der Effizienzschraube drehen können!

Die Rückkehr der Hannover Messe kommt für alle Beteiligten zum richtigen Zeitpunkt. Das aktuelle Weltgeschehen sorgt auch in der fertigenden Industrie für neue Herausforderungen – die Erhaltung der eigenen Wettbewerbsfähigkeit steht im Fokus. Wo könnte man sich dahingehend besser beraten und inspirieren lassen, als auf der weltgrößten Industriemesse?

Die Vorteile eines digitalisierten Shopfloors sind weitgehend bekannt. Ein Aspekt daraus rückt nun in den Fokus: Energieeffizienz! Markus Zalud, CEO des MES-Anbieters Industrie Informatik kennt die Brisanz des Themas aus Gesprächen mit Kunden und hat mit seinem Team bereits mehrere Lösungsansätze erarbeitet: „Wir haben unsere Softwareprodukte genau unter die Lupe genommen und Wege gesucht, wie wir unseren Usern helfen können, schnell und unkompliziert ihre Energieeffizienz zu steigern!“

Neben einem eigenentwickelten Energiemanagement-Tool, das die Erfassung, Steuerung und Analyse des Energieverbrauchs in der Produktion unterstützt, geht es vor allem um die optimale Planung und Ausrichtung der Prozesse. Eine zentrale Rolle spielt für Zalud und sein Team die Fertigungsfeinplanung: „Mit unserer Feinplanung können Planer verschiedene Produktionsszenarien vorab simulieren, gegenüberstellen, anpassen und somit die energieeffizientesten Wege in der Fertigung finden. Nachgehende Auswertungen schaffen dann noch weitere Transparenz und erneute Optimierungspotenziale für die Zukunft!“ Eine optimierte Planung minimiert zudem die Häufigkeit von Rüstvorgängen und reguliert u.a. Umlaufbestände. Der Einsatz fertigungsbegleitender Qualitätssicherung (FQS) wiederum reduziert Ausschüsse und wirkt sich so ebenfalls positiv auf den Energieverbrauch aus. Die Möglichkeiten sind vielfältig.

Diese und weitere Ansätze zeigen MitarbeiterInnen der Industrie Informatik GmbH im Detail auf der diesjährigen Hannover Messe für Industrie in Halle 4 am Gemeinschaftssand des VDMA (Stand E54)! ■

Industrie Informatik auf der Hannover Messe: 30. Mai – 02. Juni 2022

HALLE 4, Stand E54

BILDMATERIAL

	<p>Bildtext: Ing. Markus Zalud, MBA CEO, Industrie Informatik GmbH</p> <p>Bildrechte: Industrie Informatik</p>

## BOILERPLATE

### Industrie Informatik GmbH – Mehr als ein Softwareanbieter

Als international ausgerichtetes Softwareunternehmen mit Hauptsitz in Linz/Oberösterreich, unterstützen wir seit mehr als 30 Jahren produzierende Unternehmen bei der Optimierung ihrer Fertigungsabläufe. Wir schaffen damit die Basis für eine effiziente Produktion und eine erfolgreiche Zukunft unserer Kunden.

Mit unseren Softwareprodukten zur Fertigungsdigitalisierung, erhalten Unternehmen eine neue Form der Transparenz und schaffen damit die Basis für weitere Optimierungsmaßnahmen – und zwar unter Berücksichtigung der gesamten Wertschöpfungskette!

cronetwork User profitieren zudem von modernsten Kommunikationstechnologien, die die individuelle Integration von Produkten ihrer Systemlandschaft erlauben. Beidseitige Informations- und Prozessintegration ermöglicht Ihnen eine zentrale Sicht auf produktionsrelevante, systemübergreifende Daten und darüber hinaus flexible, nutzerorientierte Informationsbereitstellung und Prozessgestaltung.

Um unseren Status als Technologieführer weiter zu festigen, investieren wir kontinuierlich in die Weiterentwicklung unserer Software und liefern ein jährliches Release an unsere Kunden aus. So schaffen wir die Voraussetzungen, die es den cronetwork Usern ermöglicht, gemeinsam mit Industrie Informatik dem Evolutionspfad von Industrie 4.0 zu folgen.

<b>Gründungsjahr:</b>	1991
<b>Standorte &amp; Büros:</b>	(AT) Linz, Wien (DE) Riegel/Freiburg, Ratingen/Düsseldorf (CN) Shanghai
<b>Geschäftsführung:</b>	Dipl.-Ing. Bernhard Falkner Ing. Markus Mayrhofer Mag. Bernd Steinbrenner Ing. Markus Zalud, MBA
<b>Produkt:</b>	cronetwork MES   Fertigungsplattform croneworld
<b>Mitarbeiter:</b>	130

### PRESSE ANSPRECHPARTNER

Markus Maier, BA

Team Leader Corporate Marketing | Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

+43 732 6978 – 21 | [markus.maier@industriainformatik.com](mailto:markus.maier@industriainformatik.com)

Industrie Informatik GmbH | Wankmüllerhofstraße 58, 4020 Linz